

Schulpflege

Usterstrasse 16
8600 Dübendorf
044 801 69 26
schule-duebendorf.ch

Medienbericht vom 10. Januar 2023

Legislaturziele der Primarschule Dübendorf

An einer Tagung im vergangenen Herbst mit dem gesamten Führungsteam der Primarschule hat die Primarschulpflege Rück- und Ausblick gehalten und beraten, welche Herausforderungen für die nächsten vier Jahre im Zentrum stehen. Die Legislaturziele sind das zentrale strategische Führungs- und Planungsinstrument der Behörde, auf welches sich weitere Planungen wie die Schulprogramme abstützen. Sie bestimmen die Richtung, in welche sich die Primarschule langfristig entwickeln soll.

Die Primarschule Dübendorf ist gut unterwegs, jedoch in schwierigem Umfeld. Coronapandemie, Lehrpersonenmangel, die Flüchtlingswelle aufgrund des Ukrainekrieges sowie die jünger ins Schulsystem eintretenden Kinder haben die Kräfte aller gefordert. Die Krisen der vergangenen beiden Jahre haben jedoch auch wieder bewusst gemacht, wie zentral eine gute Bildung, nicht nur in Mathematik und Sprache ist, sondern auch in sozialen Kompetenzen, Teamfähigkeit, der Fähigkeit Herausforderungen anzugehen und sie zu bewältigen.

In diesem Sinne ist es der Primarschule Dübendorf wichtig, diesen Kompetenzen genügend Raum zu geben und sie auch vorzuleben.

Legislaturziel sonderpädagogisches Kompetenzzentrum

Die Heterogenität in den Regelklassen von Kindergarten und Primarschule, aber auch im Bereich der schulergänzenden Betreuung, hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Damit die Systeme tragfähig sind und bleiben, braucht es passende Unterstützungsmassnahmen. Die Schulpflege hat im Rahmen der Legislaturzielplanung drei Handlungsfelder festgelegt.

Mit einem Timeoutangebot innerhalb der Primarschule Dübendorf soll ein kurzfristig einsetzbares Instrument geschaffen werden, um auf herausfordernde Situationen reagieren zu können. Daneben soll im Rahmen eines Kompetenzzentrums den Lehr- und Betreuungspersonen Unterstützung in ihrer täglichen Arbeit angeboten werden und zuletzt setzt sich die Primarschule Dübendorf das Ziel, mit einer eigenen Tagessonderschule zusätzliche Plätze in der Region zu schaffen für Schülerinnen und Schüler, welche nicht im Rahmen der integrierten Sonderschulung beschult werden können.

Legislaturziel Lebensraum Schule

Bereits in der vergangenen Legislatur lag ein Fokus auf der Sanierung und Erweiterung der Schulanlagen der Primarschule. Dabei konnten grosse und wichtige Schritte abgeschlossen werden. Weitere Projekte sind in Arbeit. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Einsatz umweltfreundlicher



Energiesysteme sowie einem engen Einbezug der Nutzerinnen und Nutzer. Schule kann zwar grundsätzlich überall stattfinden. Eine gute Infrastruktur kann jedoch unterstützend wirken und Dinge ermöglichen. An der Primarschule Dübendorf hat daher der Einbezug der künftigen Nutzenden einen hohen Stellenwert bei der Planung von Schulräumen. So sollen nachhaltige Lebensräume geschaffen werden, die Bestand haben über mehrere Generationen.

Legislaturziel Personal

Die Primarschule Dübendorf ist sich bewusst, dass ihre Mitarbeitenden am Ende diejenigen Personen sind, die die Qualität der ganzen Schule ausmachen. Sie setzt alles daran, ihre Mitarbeitenden bei der Umsetzung des Bildungsauftrages so gut wie möglich zu unterstützen und attraktive Arbeitsbedingungen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu bieten.

Legislaturziel ICT

Mit der neuen ICT-Ausstattung ist die Primarschule Dübendorf auf gutem Weg. Sie möchte weiterhin einen Fokus auf diesem Thema behalten und die digitalen Kompetenzen aller erweitern.

Freundlich grüsst
Christof Bögli

Verteiler per@:

- Stadt- und Gemeinderat Dübendorf
- Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach
- Schulpflege Fällanden
- Schulpflege Schwerzenbach
- Schulpflege Wangen-Brüttisellen
- Primarschulpflege Dübendorf
- Elternratspräsidien der Primarschule Dübendorf
- Glattaler, redaktion@glattaler.ch,
- Tages-Anzeiger, zuerich@tages-anzeiger.ch
- Schul- und Dienstleitungen
- Mitarbeitende Usterstrasse 16, Schulverwaltung





Legislaturziele 2022–26

Die Primarschule Dübendorf ist eine agile und lernende Organisation.
Sie schafft und nutzt Handlungsspielräume für eine innovative und nachhaltige Schulentwicklung. Herausforderungen gehen wir gemeinsam an.
Das von- und miteinander Lernen ist selbstverständlich.



KOMPETENZZENTRUM

Die Primarschule Dübendorf verfügt über ein sonderpädagogisches Kompetenzzentrum mit dem Ziel, die Schule in ihrer Tragfähigkeit niederschwellig zu unterstützen.

- Die fachlichen Kompetenzen in der Stadt Dübendorf sind gebündelt und Synergien der einzelnen Angebote genutzt.
- Eine interne Timeout-Lösung ist implementiert.
- Die Schule prüft Beratungsangebote für Eltern zur Unterstützung von gemeinsamen Erziehungsaufgaben.
- Das Kompetenzzentrum stellt die sonder- und sozialpädagogische Beratung sicher.
- Dübendorf verfügt über eine Tagessonderschule.



LEBENSRAUM SCHULE

Die Primarschule Dübendorf gestaltet den Lebensraum Schule für die schulische und die ausserschulische Begegnung.

- Die Schulen sind Begegnungszentren in den Quartieren und tragen zur Quartierentwicklung bei.
- Die Erstellung und die Bewirtschaftung der Schulliegenschaften orientieren sich an den Zielen der Nachhaltigkeit.
- Der Schulraum ermöglicht einen zeitgemässen Unterricht und stellt eine bedarfsgerechte Betreuung sicher.
- Der Schulraum bietet allen Beteiligten Möglichkeiten der Zusammenarbeit, um miteinander und voneinander zu lernen.



PERSONAL

Die Primarschule Dübendorf ist eine attraktive und agile Arbeitgeberin. Sie fördert zeitgemässe Arbeitsbedingungen und setzt gezielte Massnahmen zur Personalentwicklung ein.

- Das Organisationshandbuch mit den Kernprozessen der Schule liegt vor (Prozessmanagement).
- Die Anspruchsgruppen der Personalentwicklung sind bestimmt. Ein Gesamtmassnahmenplan für die Personalentwicklung liegt vor und die nötigen Ressourcen stehen zur Verfügung.
- Das kommunale Personalrecht ist überprüft und angepasst. Die Mitarbeitenden kennen die personalrechtlichen Rahmenbedingungen ihrer Schule.



ICT

Die Primarschule Dübendorf verfügt über einen professionellen pädagogischen und technischen ICT-Support. Durch die gezielte Förderung von digitalen Kompetenzen kommen die ICT-Mittel wirksam zum Einsatz und generieren einen pädagogischen und organisatorischen Mehrwert.

- Die Schulen verfügen durch effiziente Supportprozesse und fundiert ausgebildete TICTs über ein gut funktionierendes, niederschwelliges und fachkompetentes Support-Angebot.
- Die Mitarbeitenden erweitern durch gemeinsame oder individuelle Weiterbildung ihre Medien-, Informatik und Anwendungskompetenzen.
- Der pädagogische Support stellt zusammen mit dem Lehrpersonal sicher, dass die ICT-Mittel im Unterricht selbstverständlich und wirksam eingesetzt werden.
- Die ICT-Infrastruktur steht auch für den Fachunterricht zur Verfügung.